

Überblick über Trainingsschwerpunkte und Einsatzmöglichkeiten dieses Materials

- Gezielte Arbeit an wichtigen Fehlerschwerpunkten und häufigen Fehlerwörtern
- Texte als emotionaler Zugang und als Stoff für Leseübungen
- Großes Repertoire sinnvoller Spielmöglichkeiten
- Festigung der phonematischen Schreibstrategie
- Aufbau und Unterstützung von Regelwissen:
 - Seltener Buchstaben (v, Qu/qu, ß), Schreibung von st/sp
 - Auslautverhärtung: Verlängerungsregel
 - Vorsilben und Endungen
 - Ableitung a > ä
 - Groß/Kleinschreibung
 - Dehnung/Doppelung
- Speicherung wichtiger Ganzwörter durch Wortbildtraining
- Arbeit mit Wortfamilien (Morphemtraining)
 - als Umwegstrategie bei unscharfer phonematischer Differenzierung
 - als Umwegstrategie bei unsicheren „Regeln“ wie Dehnung und Doppelung
 - zur systematischen Bewusstmachung der Ableitung als zentraler Rechtschreibstrategie
 - zur Verbesserung der Leseleistung durch Wiedererkennen gespeicherter Ganzheiten
 - zur allmählichen Erweiterung des Sprachschatzes
- Systematische, konsequente Wiederholungsangebote
- Fundierte Erarbeitung und Automatisierung von Kontrollmechanismen durch Selbstinstruktion
- Schrittweiser Aufbau eines „orthographischen Bewusstseins“, das Transferleistungen ermöglicht
- Schüler können meist in Freiarbeit oder Planarbeit vorgehen:
 - verständliche Arbeitsanweisungen,
 - rituelle Wiederholung der Aufgabenstellungen
- Einsatz:
 - im Deutschunterricht ab Klasse 3 bis Klasse 7
 - in der LRS-Förderung ab Klasse 4
 - als kombiniertes Material für Regelunterricht und LRS-Kurs
 - als unterrichtsbegleitendes Material für zu Hause
 - in der außerschulischen Förderung
- Im LRS-Kurs eingesetzt, ermöglicht das Material eine systematische, zweijährige Förderung. Eine besondere „LRS-Ausbildung“ ist für die Anwendung nicht erforderlich